Aachen, 29. März 2023

**Ausfallfreie und sichere Prozessankopplung**

Amprion setzt zur Verbindung ihrer SCADA-Systeme mit   
eigenen Systemen und externen Partnern auf die gemeinsam   
mit SOPTIM entwickelte Lösung PowerPAD.

**Seit acht Wochen ist die neue Lösung zur Prozessankopplung   
»PowerPAD« bei Amprion im erfolgreichen Echtbetrieb. Der Übertragungsnetzbetreiber (ÜNB) unterstützt damit nicht nur eine größere Bandbreite an Fernwirkprotokollen und integrierten Funktionen, sondern profitiert dank verschiedener Redundanzverfahren auch von einer erhöhten Ausfall-, Funktions- und Betriebssicherheit seines Prozessleitsystems. Dem Go-Live dieser in enger Zusammenarbeit mit der SOPTIM AG entwickelten Kommunikationslösung gingen umfangreiche Tests und Probeläufe voraus – auch mit ÜNB aus ganz Europa.**

Mit der kürzlich erfolgten Inbetriebnahme der ersten PowerPAD hat Amprion die Integrationsmöglichkeiten von Daten aus unterschiedlichen Quellen und deren Bereitstellung für vielfältige Ziele bedeutend ausgedehnt. Neben erweiterten Funktionen zum Überwachen und Steuern eigener und fremder Netzinfrastruktur beherrscht die neue Lösung eine Vielzahl an Kommunikationsprotokollen nach IEC-Standards. Dabei lassen sich auf einem Gerät verschiedene Protokolle auch gleichzeitig betreiben. Ebenso können eine Vielzahl an seriellen Verbindungen von einer PowerPAD bedient werden. Schließlich ermöglicht die PowerPAD die Anwendung unterschiedlicher Redundanzverfahren, was in einer sehr hohen technischen Verfügbarkeit der Kommunikationsverbindungen resultiert.

Amprion installiert die SOPTIM-Lösung zurzeit auf rund 100 Geräten. „Die Technik macht es möglich vielfältige Informationen von den verschiedenen Marktteilnehmern im Netz und unseren Partnern zu sammeln und systematisch zu verarbeiten“, so Rüdiger Schaden, Projektleiter bei Amprion. „Durch die höhere Resilienz der neuen Technik sind wir auf die Herausforderungen durch den Umbau des Energiesystems und die immer komplexer werdende Aufgabe der Systemführung vorbereitet.“

**Simulation externer Partner**Damit sichergestellt ist, dass Meldungen sowie Messwerte korrekt versendet und Schalthandlungen richtig vorgenommen werden, bietet die PowerPAD ein integriertes Simulationstool. Damit können z. B. Konfigurationen neuer Unterstationen bereits im Vorfeld des Echtbetriebs getestet bzw. geprüft werden.

**Enge Zusammenarbeit**„Die jetzt bei Amprion eingesetzte Prozessankopplung PowerPAD ist das Ergebnis einer sehr engen Zusammenarbeit zwischen den Experten in Brauweiler und unseren Entwicklern **–** von der Spezifikation der detaillierten Anforderungen bis zur Inbetriebnahme“, so Christian Valder, Bereichsleiter Leittechnik bei SOPTIM. „Mithilfe der integrierten vielfältigen Simulationsmöglichkeiten haben wir unsere spezifischen Anforderungen nicht nur passgenau umsetzen können, sondern hatten auch die Sicherheit, dass sie im anspruchsvollen Alltagsbetrieb zuverlässig laufen“, so Rüdiger Schaden.

2.922 Zeichen (inkl. Leerzeichen)

**Abbildungen  
amprion-pressebilder-systemführung-006\_3072x3072**.jpg  
  
  
  
BU: Mit der PowerPAD stellt Amprion die einfache, schnelle und zuverlässige Prozessankopplung ihrer Partner an ihre Leitsysteme sicher, die in der Netzleitwarte in Brauweiler bei Köln rund um die Uhr überwacht werden. **Bei Bildnutzung hat folgender Urhebernachweis zu erfolgen:  
> (Foto: Amprion GmbH/@livrozet.photography)**

**Über Amprion**Die Amprion GmbH ist einer von vier Übertragungsnetzbetreibern in Deutschland. Unser 11.000 Kilometer langes Höchstspannungsnetz transportiert Strom in einem Gebiet von der Nordsee bis zu den Alpen. Dort wird ein Drittel der Wirtschaftsleistung Deutschlands erzeugt. Unsere Leitungen sind Lebensadern der Gesellschaft: Sie sichern Arbeitsplätze und Lebensqualität von 29 Millionen Menschen. Wir halten das Netz stabil und sicher – und bereiten den Weg für ein klimaverträgliches Energiesystem, indem wir unser Netz ausbauen. Rund 2.200 Beschäftigte in Dortmund und an mehr als 30 weiteren Standorten tragen dazu bei, dass die Lichter immer leuchten. Zudem übernehmen wir übergreifende Aufgaben für die Verbundnetze in Deutschland und Europa.

**Über SOPTIM**Seit über 50 Jahre optimiert SOPTIM die Energiewirtschaft mit IT-Lösungen, welche die Energiewende mit einem stabilen Systembetrieb in Einklang bringen. Spannungsgeladene Projekte in kritischen Infrastrukturen bieten uns die Gelegenheit, die Energiewirtschaft aus vielen Blickwinkeln zu verstehen. Mit Ambition und Freude teilen wir mit unseren Kunden und Partnern das Streben nach Exzellenz und bleiben in einem dynamischen Umfeld stets offen für Neues. Unsere 400 Mitarbeiter lieben, was sie tun: in Aachen, in Essen, am mobilen Arbeitsplatz oder vor Ort.

|  |  |
| --- | --- |
| Weitere Informationen:  SOPTIM AG, David von Rüden  Im Süsterfeld 5-7, 52072 Aachen  Tel.: +49 241 400 23-263  E-Mail: david.vonrueden@soptim.de  Web: [www.soptim.de](http://www.soptim.de) | Amprion GmbH, Solveig Wright Robert-Schuman-Straße 7, 44263 Dortmund Tel.: +49 231 58 49-148 82  E-Mail: solveig.wright@amprion.net  Web: [www.amprion.net](http://www.amprion.net) |
|  |  |